

Handelsname: **Hukinol**

Stoffcode: 52062

Produkt-Nr.: IVVS005

Version: 3 / D

Druckdatum

08.07.2010

1.) Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname

Hukinol

Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse

Celanese Chemicals Europe GmbH Lurgiallee
14
D-60439 Frankfurt am Main

Auskunftgebender Bereich' Telefon

EHSA Europe FAX-Nr.: +49 (0) 208 693 2053

Notruf-Telefon

+49 (0) 69-305 6418

2.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

3-Methylbuttersäure

Stoff-/ Produktidentifikation

CAS-Nr.	503-74-2	Index-Nr.
EINECS-Nr.	207-975-3	ELINCS-Nr.
Summenformel	C5 H10 O2	

Gefährliche Inhaltsstoffe

Isovaleriansäure			
CAS-Nr.	503-74-2		
Konzentration	100 Gew%		Gew%
Gefahrensymbole	C	R-Sätze	34

3.) Mögliche Gefahren

Gefahrensymbole

C Ätzend

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

4.) Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei stärkerer Produkteinwirkung, insbesondere auf Haut und Atemwege, ist ärztliche Hilfe erforderlich.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Verschlucken

Bei versehentlichem Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen, Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Gefahren

Gefahr einer Lungenreizung

Handelsname: **Hukinol**

Stoffeode: 52062

Produkt-Nr.: IVVS005

Version: 3 / D

Druckdatum: 08.07.2010

Behandlung

Bei Verschlucken Magenspülung mit aluminiumoxidhaltigen Präparaten durchführen, eventuell Infusion von Natriumhydrogencarbonatlösung geben.

5.) Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl; Alkoholbeständiger Schaum; Löschpulver; Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

scharfer Wasserstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand sind gefahrbestimmende Rauchgase: Kohlenmonoxid (CO). Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

6.) Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmassnahmen

Flächenmässige Ausdehnung durch Ölsperren verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material vorschriftsmässig entsorgen.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Eine Notkühlung mit Sprühwasser ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen. Schlag und Reibung vermeiden.

Lagerung

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

VCI-Lagerklasse

3B

Brennbare Flüssigkeiten

8.) Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Keine

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Handschutz

Handschuhe aus PVC

Augenschutz

Dichtschliessende Schutzbrille

Körperschutz

leichte Schutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Dämpfe nicht einatmen.

Hygienemassnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Handelsname: Hukinol

Stoffeode: 52062

Produkt-Nr.: IVVS005

Version: 3/ D

Stand: 1.1. 2009

08.07.2010

Thermische Zersetzung

Bemerkung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

11.) Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

LD50

Spezies

Methode

> 2000 Ratte

OECD 401

mg/kg

Reiz-/ Ätzwirkung

Sonstige Angaben

Verursacht Verätzungen.

12.) Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit [%]

Wert

Bewertung

> 65

gut abbaubar

Ökotoxische Wirkungen

Fischtoxizität

LC50

Spezies

Expositionsdauer

100

- 1000

mg/l

Goldorfe

96 h

Bakterientoxizität

ECO

Spezies

Methode

> 1000

Belebtschlamm (kom.)

Gärröhrchentest

mg/l

13.) Hinweise zur Entsorgung

_Produkt

Verbrennen in geeigneter Verbrennungsanlage. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

14.) Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

UN-Nummer

Bezeichnung des Gutes

Gefahrauslöser

Klasse

Verpackungsgruppe

Gefahrennr. (Kemler-Zahl)

3265

Ätzender saurer organischer flüssiger Stoff, n.a.g.
(Isovaleriansäure)

8

11

80

Binnenschifftransport ADNR

Vorschriften

UN-Nummer

Bezeichnung des Gutes

Gefahrauslöser

Klasse

Gefahrennr. (Kemler-Zahl)

ADNR: Container- und Tank-Schiff

3265

Ätzender saurer organischer flüssiger Stoff, n.a.g.
(Isovaleriansäure)

8 40 b

80

E G-Sicherheitsdatenblatt			Kieferle GmbH 78244 Gottmadingen	
Handelsname: Hukinol			Stand: 1.1. 2009	
Stoffcode: 52062		Version: 3/ D		Druckdatum: 08.07.2010
Produkt-Nr.: IVVS005				
9.)	<u>Physikalische und chemische Eigenschaften</u>			
Erscheinungsbild				
	Form	flüssig		
	Farbe	farblos		
	Geruch	unangenehm		
Sicherheitsrelevante Daten				
Zustandsänderungen				
	Art	Schmelztemperatur		
	Wert	ca.	-26 °C	
Zustandsänderungen				
	Art	Siedetemperatur		
	Wert	176 °C		
	Druck	1013 hPa		
Flammpunkt				
	Wert	74 °C		
	Methode	DIN EN 22719/ ISO 2719		
Zündtemperatur				
	Wert	440 °C		
	Methode	DIN 51794		
Untere Explosionsgrenze				
	Wert	1.5		Vol-%
Dampfdruck				
	Wert	0.5		hPa
	Bezugstemperatur	20 °C		
	Methode	berechnet		
	Wert	3.7		hPa
	Bezugstemperatur	50 °C		
	Methode	berechnet		
Dichte				
	Wert	0.926		g/cm ³
	Methode	DIN 51757		
	Bezugstemperatur	20 °C		
Viskosität				
	Art	dynamisch		
	Wert	2.4		mPa*s
	Methode	DIN 51562		
	Bezugstemperatur	20 °C		
Wasserlöslichkeit				
	Wert	25		g/l
	Bezugstemperatur	20 °C		
pH-Wert				
	Wert	3		
	Bezugstemperatur	20 °C		
	Konzentration	10	g/l	
Sonstige Angaben (Kapitel 9.)				
	unzersetzt destillierbar			
10.)	Stabilität und Reaktivität			
	Gefährliche	Keine		
	Zersetzungsprodukte			
	Gefährliche Reaktionen	Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.		